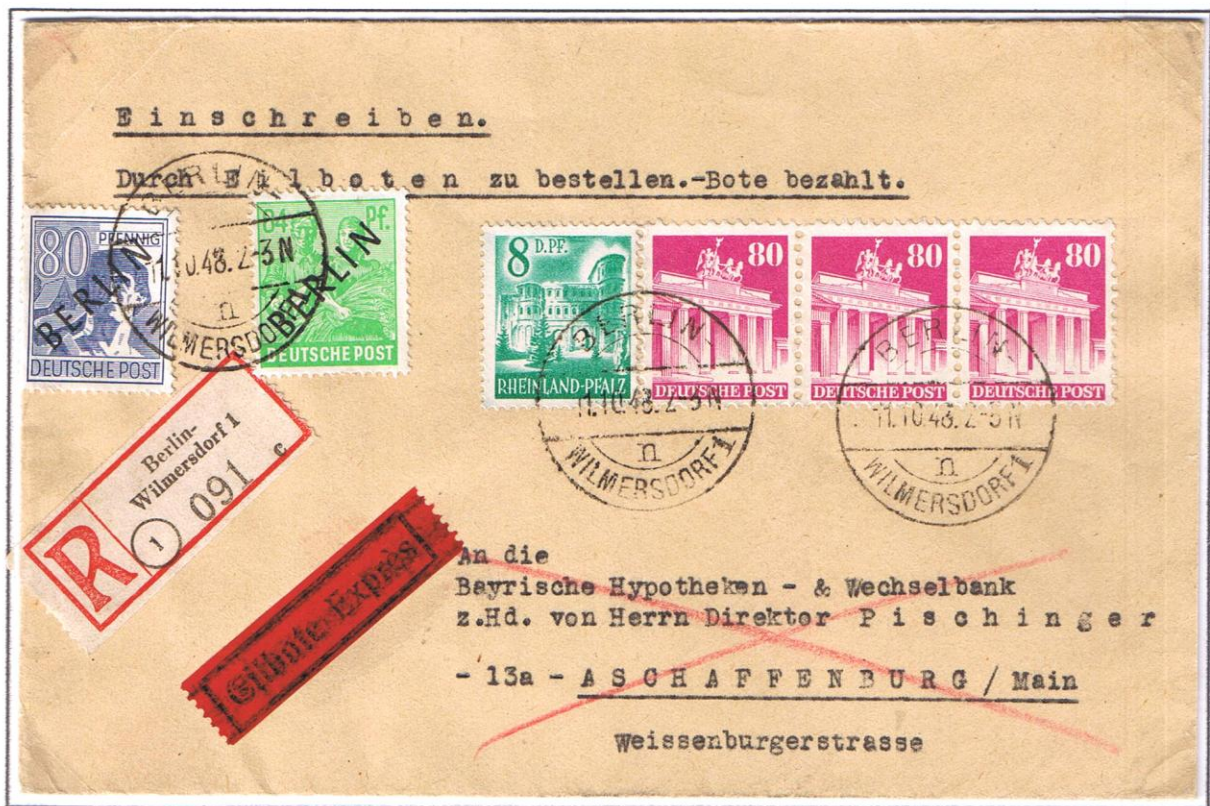


Luftbrücke Berlin
Neuzugänge
August 2015



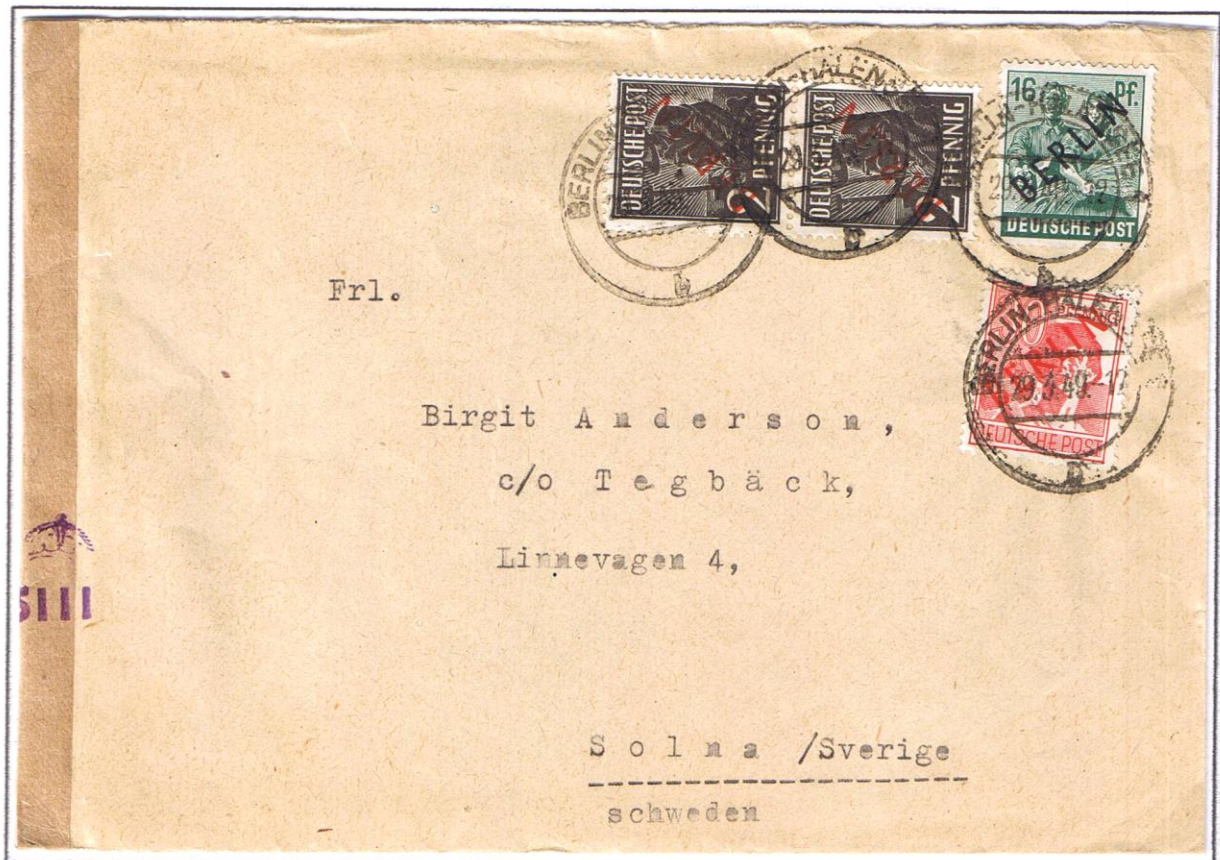
Nachfrankatur für unzulässige Bizonen-Französische-Zonen-Frankatur.
 Berlin-Wilmersdorf 1, 11.10.48. Westmark-Vorfrankatur nicht anerkannt, deshalb Ostmark-Nachfrankatur erforderlich. Vorfrankatur in Berlin erst ab 27.10.49 zulässig. Fernbrief bis 20 g: 24 Pf, Einschreiben: 60 Pf und Eilboten: 80 Pf. Ankunft: Aschaffenburg, 19.10.48.



R-Stempel Berlin-Schlachtensee mit handschriftlichem Nummereintrag.
 Berlin-Schlachtensee, 04.09.48 (2. Tag Schwarzaufdruck-Pfennigwerte). Fernbrief 24 Pf und Einschreiben: 60 Pf.
 Ankunft: Düsseldorf, 07.09.48.



Nur 11 Tage lang möglich: 21. - 31.03.49.
Berlin-Friedenau 1, 28.03.49. Auslandsbrief bis 20 g: 50 Pf in Ost- und Westmark. Selten vorkommende Marken-Kombination.



Berlin-Halensee 1, 29.03.49. Auslandsbrief bis 20 g: 50 Pf. Frankatur Schwarz-Rotaufdruck möglich vom 21. bis 31.03.49. Britische Zensur „Krone-Ziffer“, bis etwa Oktober 1949 in Verwendung.



Berlin-Charlottenburg 2, 06.04.49. Auslandsbrief bis 20 g: 50 Pf. 4 Pf überfrankiert. Britische Zensur „Krone-Ziffer“. Kreis aptiert.



Berlin SO 36, 06.05.49. Auslandsbrief bis 20 g: 50 Pf. 10 Pf überfrankiert.



NB.9460.

Ann.-Exp. Carl Gabler G.m.b.H.,

ALFRED OERTEL

(1) Berlin-Lichterfelde
Berliner Straße 153 a

(13a) Nürnberg.

Königstr.51.

Letzter Monat des 1. Inlandtarifes.
Berlin, Lichterfelde, 17.05.49. Fernbrief bis 20 g: 24 Pf.



Erster Monat des 2. Inlandtarifes.
Berlin-Tempelhof 1, 08.06.49. Fernbrief bis 20 g: 20 Pf.



Berlin-Dahlem, 22.12.49. Auslandsbrief bis 20 g: 30 Pf.



Berlin-Charlottenburg 2, 13.04.50. Vom 07.07.49 bis 30.06.54, kostete ein Auslandsbrief bis 20 g: 30 Pf.

**Inlandsluftpost
Neuzugänge
August 2015**

Einschreiben



Berliner Markenhans
BARENPOST
G. m. b. H.
Bln.-Charlottenburg 4
Sybelstr. 66

Herrn
Philipp Feltes

(22b) Trier/Mosel
Egbertstr. 25
Rheinland/Pfalz

Erstmonat Eröffnung der Inlandsluftpost. Nur 10 Tage lang möglich (21.06. - 30.06.49).
Berlin-Charlottenburg 4, 27.06.49. Fernbrief über 20 - 250 g: 40 Pf, Luftpostzuschlag über 20 - 40 g:
10 Pf und Einschreiben: 40 Pf. Ankunft: Trier, 29.06.49.

Absender
Abteilung II
Berlin-Tempelhof
Tempelhofer Damm 7

Luftpost ! Einschreiben !

An das

Polizeipräsidium
Abt. II/6



Frankfurt/Main

Friedrich Ebert Anlage 3

In 9 Stunden vom Zentralflughafen Berlin zum Flughafen Frankfurt/Main.
Zentralflughafen, 14.11.55 - 18. Ankunft: Frankfurt/Main 1, 15.11.55 - 3. Fernbrief über 20 - 250 g: 40 Pf,
Luftpostzuschlag über 60 - 80 g: 20 Pf und Einschreiben: 50 Pf. 10 Pf Heuss: x W ohne Fluoreszenz.



Berlin-Tegel 1, 11.08.49. Erste Westmark-Ganzsache (P3). Fernpostkarte: 10 Pf, Luftpost: 5 Pf.



Berlin-Neukölln 1, 29.08.49. Fernbrief über 20 - 250 g: 40 Pf, Luftpostzuschlag: über 20 - 40 g: 10 Pf und Einschreiben: 40 Pf. Ankunft: Bonn, 30.08.50.

Einschreiben

MIT LUFTPOST
PAR AVION

Frau

Anne S a u k

aus Berlin



FACHSPARTE LEDER
u. LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE
BERLIN-HERMSDORF
MELANCHTHONSTR. 18

17b

B a d e n w e i l e r

Pension Heinke



Berlin-Hermsdorf 1, 06.08.49. Fernbrief über 20 - 250 g: 40 Pf, Einschreiben: 40 Pf und Luftpostzuschlag über 60 - 80 g: 20 Pf. Ankunft: Badenweiler, 08.08.49.

C. LAURENTIUS & CO.
BERLIN-GRUNEWALD
KUDOWASTRASSE 12a/19



Einschreiben



Firma

Robert H e c h t

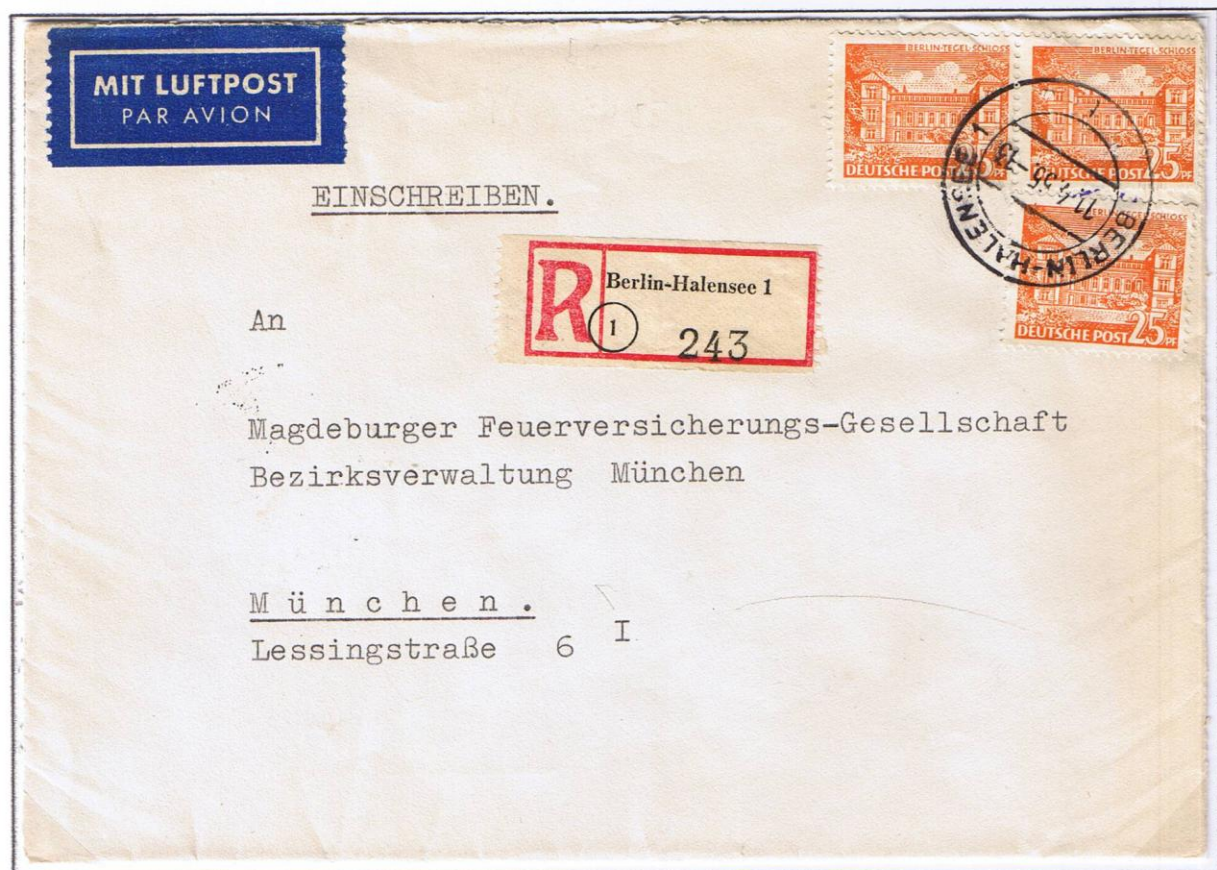
R e u t l i n g e n

Wilhelmstr. 95

Berlin-Grunewald 1, 17.01.56. Fernbrief über 20 - 250 g: 40 Pf, Einschreiben: 50 Pf und Luftpostzuschlag über 80 - 100 g: 25 Pf.



Berlin-Mariendorf 1, 18.05.51. Fernbrief über 20 g: 40 Pf und Luftpostzuschlag: 10 Pf.



Berlin-Halensee 1, 11.04.55. Fernbrief bis 20 g: 20 Pf, Luftpostzuschlag: 5 Pf und Einschreiben: 50 Pf.
Ankunft: München, 12.04.55.

Ablieferungsschein Nr. _____

Gegenstand: E-Brief Einlieferungs-Nr.: 678 Wert: _____

Gewicht: _____ aus (Einlieferungs-A): Fernamt 1

abgesandt von: Dr. Carl Griller, Berlin W. 5
Postdammer Str. 162 an Kammergericht Bln

Nachgebühr _____ Pf

Sendungen gegen Rückschein dürfen nur an den Empfänger selbst oder seinen Bevollmächtigten ausgehändigt werden

Zustell- oder Ausgabevermerk:
Herr Griller
Berlin W. 5
26. 9. 50

Berlin-Charlottenburg
24. Sep. 1959 19__

Rückschein.

Berlin-Charlottenburg 9, 24.09.50. Sendungen gegen Rückschein, dürfen nur an den Empfänger selbst oder einen Bevollmächtigten ausgeliefert werden.

R ü c k s c h e i n

eigenhändig !

Einschreiben


 13. 3. 63

Herrn
 Dr. G. S c h i c k e d a n z

Großversandhaus Q U E L L E

Fürth/Bayern


 177 ee 21
 Berlin 62 L



Luftpost-Einschreiben-Eigenhändig-Rückschein.

Berlin 62, 13.03.63 (bis 30.09.62: Berlin-Schöneberg). Eröffnungsmonat des neuen Tarifes ab 01.03.63 für einige Zusatzdienste*). Fernbrief bis 20 g: 20 Pf, Luftpostzuschlag: 5 Pf, Einschreiben: 50 Pf, Rückschein*: 50 Pf und Eigenhändig*: 50 Pf.



Handbuch über alle Fragen des Luftpostverkehrs
von Amtsrat M. Ungerecht und Oberinspektor G. Brandt, Druck: Stephan-Verlags- und Werbe-GmbH,
Darmstadt. Stand: 01.09.54. Herausgeber: Oberpostdirektor K. Schuch.



Berlin-Zentralflughafen, 23.03.53. Päckchen: 60 Pf, Einschreiben: 40 Pf und Luftpostzuschlag für 740 g:
1,85 DM (je 20g 5 Pf = 37 x 5 Pf.). Tarif: 01.12.50 - 30.06.54.

**Auslandsluftpost
Neuzugänge
August 2015**



Erster amtlicher Ersttagsbrief (Auflage: 2500) als IAS-Luftpostbrief im 2. Tarif.
FDC vom Ersttag 29.07.49 am 23.08.49 rückseitig in Berlin-Lichterfelde 3 (ZwgPA), nachfrankiert.
Auslandsbrief bis 20 g: 30 Pf, Einschreiben: 40 Pf und Luftpostzuschlag für 9 g: 60 Pf (2 IAS) = 1,30 DM:



Rückseite 70 Pf Nachfrankatur. Berlin-Lichterfelde 3, 23.08.49. Frankfurt/Main 2, Transit 24.08.49. Ankunft:
New York bzw. Brooklyn N. Y., 26.08.49. Beförderungszeit: 4 Tage.



Berlin W 10, 02.03.49. LF 1 II.

Zensur-Nr. 5056 des britischen Zensors in Berlin-Charlottenburg 2. Nur etwa 10 zensierte Luftpostfaltbriefe sind bekannt. Geprüft: Briefmarkenprüfstelle Basel, CH-Arlesheim..



Briefe aus Berlin kommen auch mit Zensuren aus der Bundesrepublik vor. Von 1000 Briefen aus Berlin, weisen nur etwa 80 Zensurvermerke auf. Nur 1/3 aller Zensuren, lassen sich den Zensurstellen Berlins zuordnen (Nr. 5000 - 5130). Ab September 1949, weist der Zensurstempel teilweise keine Krone mehr auf. Übergangsweise kommen aber bis Oktober 1949 auch noch Krone-Ziffer-Stempel vor.



LF2 b II, verausgabt März 1950, als Formblatt verwendet.
 Berlin-Charlottenburg 2, 19.12.54. In der Annahme der Faltbrief sei bereits ungültig, als Luftpost-
 Fernbrief frankiert: 25 Pf. Alle Faltbriefe behielten jedoch bis zum 31.12.54 Gültigkeit.



Faltbrief-Bogentasche (100 Stück) am 11.02.53 erstellt. Erstmonat des LF5. Schwarze Kontrollstempel, auch in der Farbe Grün oder mit namentlichen Unterschriften bekannt.



100 Pf-Luftpostfaltbrief (LF 1 II) als Aufbrauch zur 60-Pf-Barzahlungszeit.
 Berlin N 20, 03.12.49. In der falschen Meinung, dass die Briefgebühr zusätzlich frankiert werden
 muß, 30 Pf Zusatzfrankatur vorgenommen. 100-Pf-LF-Aufbrauch, obwohl dieser bereits ab
 05.11.49 gegen 60 Pf bar oder 2 IAS abgegeben wurde. Durchgang Frankfurt/Main 2, 05.12.49.



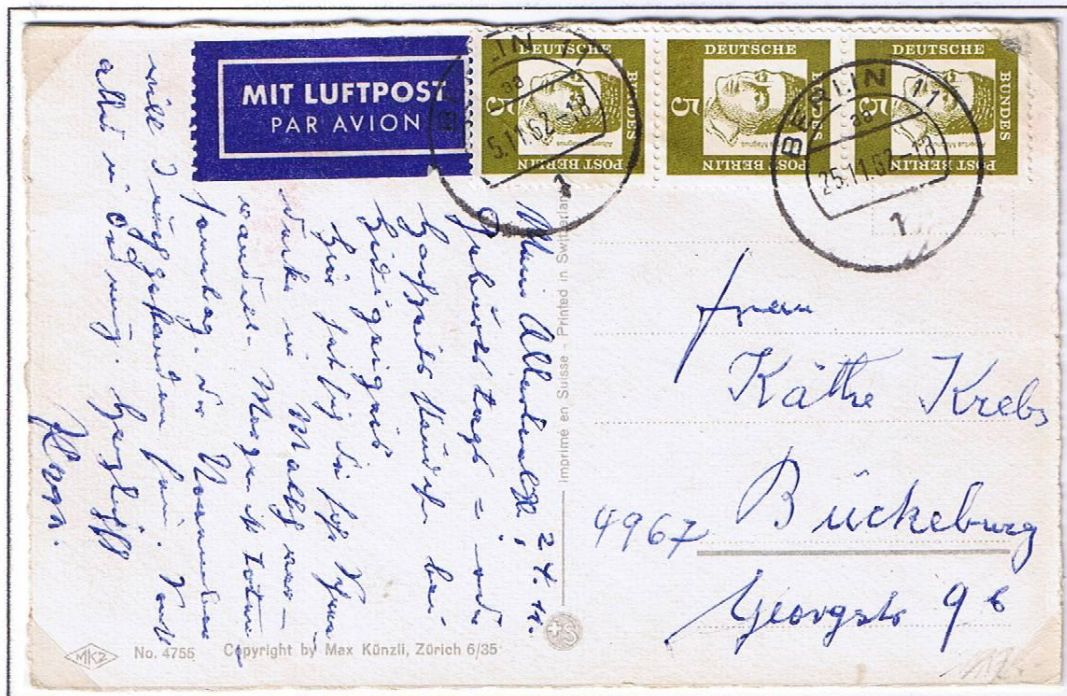
Berlin-Friedenau 1, 08.09.49. Auslandsbrief bis 20 g: 30 Pf und Luftpostzuschlag: 1,20 DM, zu bezahlen
 mit 4 intern. Antwortscheinen. Reine Grünaufdruck-Frankatur. Frankfurter Transitstempel, 10.09.49.



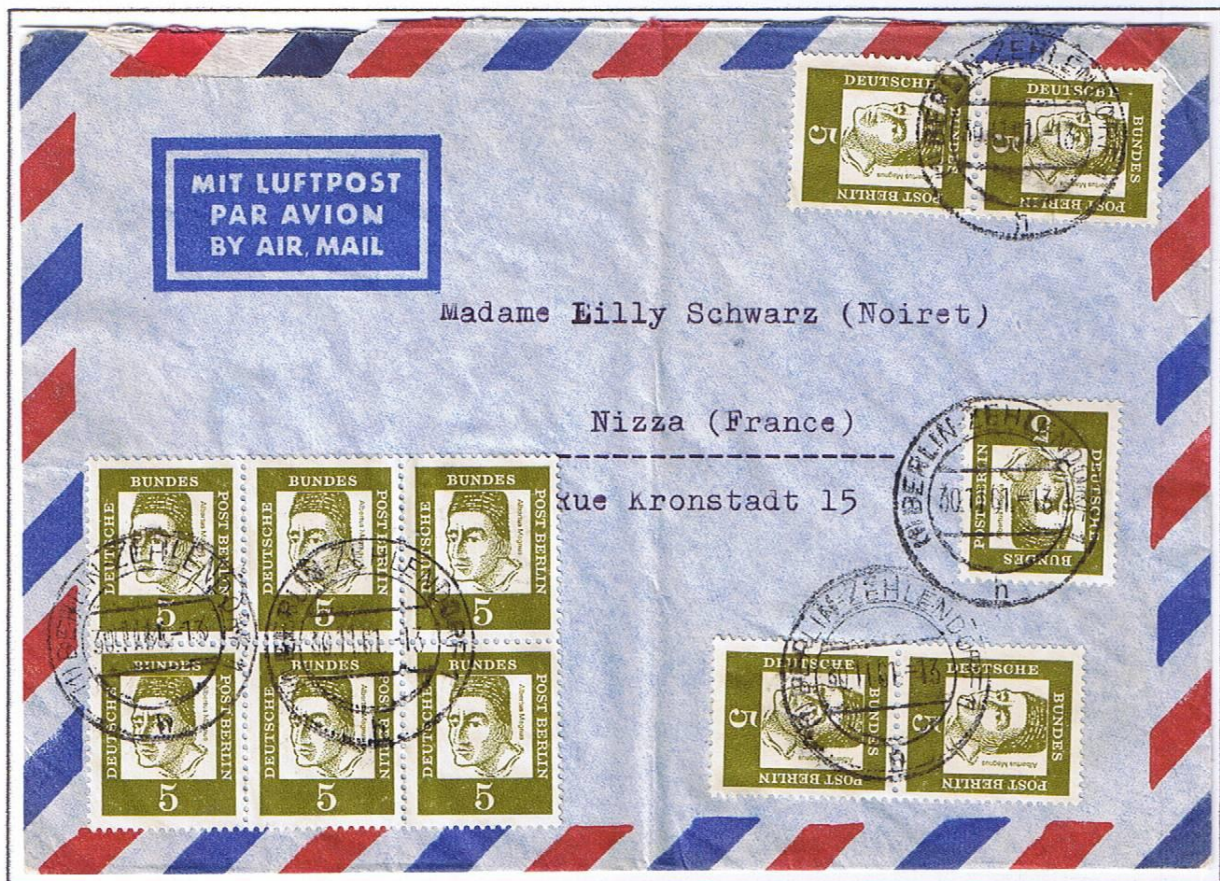
Berlin-Charlottenburg 2, 24.03.51. Postkarte: 20 Pf, Luftpost: 25 Pf. Tarif 01.02.50 - 30.06.53. Fehl 10 Pf, durch Gebührenmarke 10 Centimen nacherhoben. Lt. Weltpostvertrag, gültig 01.07.48 - 31.12.65, waren 4/3 = 13 Centimen nachzuerheben. Nachporto: Neuallschwil, 27.03.51.



Berlin SW 11, 11.01.58. Brief bis 20 g: 40 Pf, Luftpost: 15 Pf. Tarif 01.07.53 - 1965/66. Fehl, 10 Pf, einfach durch 10 Rappen nacherhoben. T-Stempel: 10 Centimen in SW 11 gesetzt. Lt. Weltpostvertrag war nachzufrankieren und vom Absender Fehl durch Zusteller einzuziehen.



Berlin SW 11, 25.11.62. Fernpostkarte: 10 Pf und Luftpostzuschlag 5 Pf.



Berlin-Zehlendorf 1, 30.11.61. Auslandsbrief bis 20 g: 40 Pf und Luftpostzuschlag: 15 Pf.

01.05.54 - 31.12.60
Luftpostpakete nach Belgien

1 kg	3 kg	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	Luftpost je 1/2 kg
1,70	2,25	3,15	5,25	7,35	10,15	0,50

Zulässige Höchstgewichte je nach Land unterschiedlich.
Für Luftpostpakete bestand Freimachungszwang. Stille Versicherung nach allen Ländern erlaubt. Eilzustellung und Rückschein war im Voraus vom Absender zu frankieren. Einlieferungsbescheinigungen wurden gebührenfrei erteilt.

Abschnitt

Coupon

Kann vom Empfänger
abgetrennt werden
*Peut être détaché par le
destinataire*

Stempel des
Einlieferungspostamts
Timbre du bureau d'origine

Name und Wohnung
des Absenders:
Nom et domicile de l'expéditeur:

CHERING G.
Berlin N 65, Mollerstr. 10-172

6796 Berlin 65

numero(s) du (ou des) colis

(n)

**MIT LUFTPOST
PAR AVION**

Zum Aufkleb-
der Freimarken
oder zur
Angabe der
erhobenen
Gebühr
*Application des
timbres-poste*

Einlieferungsland <i>Pays d'origine</i>	Bundesrepublik Deutschland <i>République fédérale d'Allemagne</i>	
Wertangabe <i>Valeur déclarée</i>		

(Die Einheiten [Deutsche Mark] in lateinischen Buchstaben) (in
(Les unités en toutes lettres et en caractères latins) (en

(in arabischen Ziffern)
(en chiffres arabes)

Luftpost-Paketkarte

Bulletin d'expédition

Zahl der <i>Nombre de</i> Pakete <i>colis</i> 1 Zollinhalteerklärungen <i>déclarations en douane</i> 2 Bescheinigungen oder Rechnungen <i>certificats ou factures</i>	Art der Verpackung <i>Nature de l'emballage</i> paquet
---	--

An <i>M</i>	Firma Rodolphe Collas 59 64 A
----------------	---

(Straße und Hausnummer) <i>(Rue et numéro)</i>	Diege
(Bestimmungsort) <i>(Lieu de destination)</i>	
(Bestimmungsland) <i>(Pays de destination)</i>	BELGIEN

Gewicht (Boids) <i>Poids</i>	Zollgebühren ⁽¹⁾ <i>Droits de douane</i>
6 kg 800 g	3 2 2 2
kg g	
kg g	

Stempel der Zollverwaltung <i>Timbre de la douane</i>	Weg <i>Vote</i>
	Auswechslungspostamt <i>Bureau d'échange</i>

(1) Auszufüllen von dem Eingangspostamt
Cadre à remplir par le bureau d'entrée ou par le service de la douane du Pays de destination.

223 509 2050 000 1 55

6796 Berlin 65

6796 Berlin 65

223 509 2050 000 1 55

6796 Berlin 65

6796 Berlin 65

